Treffpunkt 95



Ein "flotter Dreier" zu viert: Winzer Erich Kroneder, "Vorleser" Gerald Eder, Musiker Christian Zeller, Winzerin Karin Kroneder. Foto: Gertrude Lechner



Buchpräsentation im Haindorfer Hof, Langenlois: Moderator Martin Nastl, Alt-Landeshauptmann Erwin Pröll, Hanna und Gudrun Maurer, Raika-Direktor Hannes Rauscher, ÖVP-Chef Hans Penz, Bürgermeister Harald Leopold, Kulturstadträtin Brigitte Reiter. Foto: J. Lechner



Weintaufe in Kufstein: Bürgermeister Martin Krumschnabel (Kufstein), Winzer Ludwig Gruber, Vizebürgermeister Leopold Groiß aus Langenlois, Erste Vizebürgermeisterin Brigitta Klein, Winzer Michael Gruber, Hans Reisch (Vorstandsdirektor Spar Österreich).



Jubilar Reinhard Mathes (Mitte, mit Gattin Anna) inmitten der FF-Gratulantenschar: Stellvertreter Markus Hoffmann, Engelbert Mistelbauer, Bezirkskommandant Martin Boyer, Karl Ramssl, Vorgänger Gerhard Eisenbock und Landesfeuerwehrrat Thomas Docekal (von links). Foto: Chris Leneis

Dreier-Genuss im Arkadensaal

Es werde ein "flotter Dreier", aber kein "erotischer Abend", stellte Gerald Eder klar: Der begeisterte Hobby-Schauspieler trug im Arkadensaal in Langenlois Texte verschiedener Autoren vor, brachte Anekdoten, Witze und Lebensweisheiten (über Geld und die Liebe und natürlich über den Wein) zu Gehör. Den musikalischen Part übernahm Saxophonist Christian Zeller als One-Man-Band, Karin und Erich Kroneder sorgten für das leibliche Wohl. Bestens unterhielten sich Vizebürgermeister Leopold Groiß, Kulturstadträtin Brigitte Reiter, Kultur-Geschäftsführer Robert und Elisabeth Stadler und zahlreiche Musiker-Kollgen wie Wolfgang Almstädter, Fritz Gillinger und Leopold Eismayer.

Mit 15 schon Romanautorin

Großer Bahnhof bei der Buchpräsentation der erst 15-jährigen Hanna Maurer aus Reith im Haindorferhof in Langenlois: Neben Stadtpfarrer Jacek Zelek, ÖVP-Bezirkschef Hans Penz, Bürgermeister Harald Leopold, Ehrenbürgermeister **Hubert Meisl, Vize Leopold** Groiß, Kulturstadträtin Brigitte Reiter und zahlreichen Pädagogen der Neuen Mittelschule war auch Alt-Landeshauptmann Erwin Pröll unter den Gästen, die in dem 134-seitigen Roman "Alte Zeiten, neues Ich" schmökerten. Als Taufpate von Hanna und ihren Drillingsschwestern Lisa und Elena hat Pröll das Schicksal der Familie nach dem Tod des Vaters hautnah mitverfolgt: "Eure Mutter Gudrun hat gesagt: ,Wir werden nicht aufgeben", lobte er den Zusam-

menhalt der Familie als Grundlage auch für den Erfolg der jungen Generation. Hannas Weg sei schließlich "kein alltäglicher". Die selbstbewusste HLW-Schülerin mit großem Schreibtalent plauderte über die Entstehung des Romans ("Es war zuerst eine Geschichte, dann ist sie halt größer geworden ..."), über ihre Ideen beim Schreiben ("Ich beobachte die Menschen, habe auch viel Phantasie") und dankte unter anderem ihren Deutsch-Lehrerinnen Susanne Luf-Raidl und Lieselotte Steiner, die sie sehr unterstützt haben. Das Buch ist im Horner Berger-Verlag erschienen.

Loiser Wein in Kufstein getauft

Die Langenloiser Partnerstadt Kufstein darf sich alljährlich über ein Wein-Gastgeschenk aus dem Kamptal freuen: Die Ernte des Grünen Veltliners aus dem Kufstein-Weingarten beim Kufstein-Platzl am Langenloiser Weinwanderweg (Riede Käferberg), von der Familie Gruber aus Mittelberg (Weingut am Berg) betreut, geht nach Tirol. Die Winzerfamilie mit Ludwig und Melitta und den Söhnen Ludwig und Michael Gruber war auch vor Ort, als der Jungwein im Kultur-Quartier Kufstein getauft wurde. Vizebürgermeisterin Brigitta Klein gab ihm den Namen "Maximilia": "2019 gedenken wir Kaiser Maximilians, aber das wäre für mich als Vizebürgermeisterin zu männlich. Wir feiern gerade auch das Jubiläum 100 Jahre Frauenwahlrecht", erklärte sie ihre Namenswahl. Durch den Abend führte Kulturreferent Klaus Reitberger, der für den Wein sogar ein eigenes Gedicht geschrieben

hatte. Vikar **Domèbèimwin Vivien Somda** nahm die
Taufe vor, er meinte schmunzelnd: "Das ist meine erste
Weintaufe, und ich hoffe,
dass sie auch in das Taufbuch der Stadtpfarre eingetragen wird."

Großes FF-Fest zum 60er

Familie, Freunde und Kollegen, Vertreter des Verschönerungsvereins Gobelsburg, der Gobelsburger Schlankler (Präsident Franz Mathes), der Feuerwehren des ganzen Bezirks, darunter auch Kommandant Martin Boyer, erwiesen Abschnittsfeuerwehrkommandant Reinhard Mathes aus Gobelsburg zu dessen 60er die Ehre. Und erfüllten einen großen Wunsch des Jubilars: Er darf ab jetzt per E-Bike seine sportlichen Ambitionen ausleben.